

Modul-Titel (DE)	Laborforschung					
Module title (EN)	Lab Research					
Modul-Nummer	454946-HS2020	Programm Master			Credits	3
Profilbildend	Nein	SSR	FDS	Health Promotion	Sport Management	Teaching & Learning
	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzungen	Problemorientierte Sportwissenschaft bestanden					
Erste Durchführung	2019	Aktualisiert			März 2020	
Modulleitung	Dr. Ralf Kredel					
Unterrichtende	Dr. Ralf Kredel, Prof. Dr. Ernst-Joachim Hossner, Prof. Dr. Claudio Nigg					
Sprachen	Deutsch					
Einführung	<p>Die Aufnahme einer gesonderten – sämtlichen MSc-Studierenden offenstehenden – Veranstaltung «Laborforschung» begründet sich mit der Reduktion der Inhalte der einführenden Methodenveranstaltung auf grundlegende Verfahren bei gleichzeitig zunehmender Ausdifferenzierung messtechnischer und statistischer Analyseverfahren und -werkzeuge in der (sportwissenschaftlichen) Forschungslandschaft. Die Veranstaltung erlaubt zukünftigen Absolvent*innen – unabhängig von der Art der berufsfeldbezogenen Schwerpunktsetzung im Studium – ihr Methodenportfolio zielgerichtet (z. B. für eine angestrebte Masterarbeit oder ein spezifisches Berufsfeld) zu erweitern.</p> <p>Im Blockseminar «Laborforschung» (Semesterwoche 4-7) werden laborbezogene (experimentelle) Forschungsansätze der Sportwissenschaft behandelt, die in der Regel durch komplexe Verfahren der Datenaufnahme und Datenbearbeitung gekennzeichnet sind, während die inferenzstatistische Datenauswertung zumeist auf Standardmethoden der Unterschiedsprüfung beschränkt bleibt. Neben theoretischen Inhalten zu Experimentalplanung, -durchführung und -auswertung und messtechnischen Grundlagen steht die Sammlung umfassender praktischer Erfahrungen mit den am ISPW vorhandenen Laboreinrichtungen im Zentrum. Die Veranstaltung schliesst mit der praktischen Anwendung des Gelernten in der vorlesungsfreien Zeit im Rahmen der Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation einer eigenen empirischen Studie im Bereich der Laborforschung.</p> <p>Das Blockseminar findet im Rahmen des SSR-Basismoduls statt und steht allen Masterstudierenden nach Bestehen der Veranstaltung «Problemorientierte Sportwissenschaft» ab dem 3. Semester offen.</p>					
Lernergebnisse	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Eignung der Laborforschung für spezifische Forschungsfragen erkennen und analysieren. • Designs, Erhebungsmethoden und Auswertungsverfahren der Laborforschung aus natur- und verhaltenswissenschaftlicher Perspektive diskutieren. • Datenaufnahme- und Datenerhebungsmethoden für die Laborforschung systematisch vergleichen und adäquate Analyseverfahren selektieren. • die für die Laborforschung notwendigen Methodenkenntnisse eigenständig ausweiten und im Rahmen individueller Forschungsfragen anwenden. 					
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Methodologische Grundlagen problemorientierter Forschung • Erhebungs- und Auswertungsmethoden der Laborforschung • Planung, Durchführung und Auswertung von Laborexperimenten 					
Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Frontalunterricht • Vorträge und Diskussionen im Seminar • Selbständig durchgeführte (angeleitete) Arbeitsaufträge • Selbststudium <p>Aufwandskalkulation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4 Wochen x (8 h Präsenz + 2 h Vor-/Nachbereitung) + 35 h eigene empirische Studie = 75 h 					

Bewertung	<ul style="list-style-type: none">• Anwesenheit und Mitarbeit (pass/fail als Prüfungsvorleistung)• Schriftliche Protokolle und Berichte zu einzelnen Arbeitsaufträgen (40% individuell)• Abschlussbericht (60% individuell)
Unterlagen	Lehrmaterialien auf ILIAS
Literatur	Dateien auf ILIAS; Zusatzliteratur nach Angabe des Unterrichtenden